

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesamt für Archäologie Sachsen ist zum 01.07.2023 die Stelle eines Mitarbeiters (m/w/d) in der Abteilung Verwaltung und Recht, Sachgebiet Personal befristet bis 30.06.2025 in Vollzeit zu besetzen.

Das Landesamt für Archäologie Sachsen ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst. Es ist für die Pflege und den Schutz der Bodendenkmäler im Freistaat Sachsen zuständig. In dieser Funktion führt das Landesamt regelmäßig Ausgrabungen durch. Wir suchen einen Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereich der Personalkoordination.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Koordination des Personaleinsatzes für die archäologischen Ausgrabungen,
- Erstellung von Dienstplänen,
- fristgerechte Weiterleitung aller Dokumente für Einstellungen im Bereich Grabungen und Kontrolle des Rücklaufs,
- ständige Aktualisierung der zentralen Übersicht zur Personaleinsatzplanung für den Bereich der Ausgrabungen,
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten,
- Vorbereitung und Prüfung von Anträgen zur befristeten Personaleinstellung für Ausgrabungen.

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen Bereich oder eine erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Fachkaufmann/-frau – Personal,
- Kenntnisse im Arbeitsrecht,
- sicherer Umgang mit den einschlägigen Softwareprogrammen von MS-Office, vor allem Excel,
- Kommunikationsstärke,
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift auf Niveau C1.

Im Rahmen der Tätigkeit werden erwartet:

- idealerweise Erfahrung in der Erstellung von Dienstplänen,
- Gewissenhaftigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie selbständige Arbeitsweise und Einsatzbereitschaft,
- Freude am Umgang mit Menschen, ausgeprägte Serviceorientierung,
- hohe Belastbarkeit,

Das Landesamt für Archäologie Sachsen hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sind daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir bitten darum, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 31.05.2023.

an das
Landesamt für Archäologie
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

Möchten Sie Ihre eingereichten Unterlagen zurückerhalten, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen mit Ihrer Anschrift versehenen, frankierten Rückumschlag (nur Deutsche Post) in ausreichender Größe bei.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in Form *eines* PDF-Dokumentes an: poststelle@lfa.sachsen.de

Bewerbungen, die nach dem 31.05.2023 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

- Organisationsgeschick auch bei engeren Terminvorgaben und parallelen Aufgaben,
- absolute Vertrauenswürdigkeit und Verschwiegenheit.

Wir bieten:

- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5 Tage Arbeitswoche,
- kostenfreier Parkplatz.

Die Befristung erfolgt auf der Grundlage von § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG). Daher können Bewerber (m/w/d), welche bereits in einem befristeten oder unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Eine entsprechende formlose Erklärung ist den Bewerberunterlagen beizufügen.

Die Vergütung erfolgt nach den Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis maximal in die Entgeltgruppe 8.

Der Dienort ist Dresden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.